

Bilanz am 31. Dez. 1910: Aktiva: Baukosten der Linie Piaster 53 625 000, bei der National Bank of Egypt deponierte eigene Aktien 204 750, Guth. bei der Bank für Handel u. Ind. 19 895, do. bei der National Bank of Egypt 950 739, Oblig. der Cairo & Metropolitan Helouan Railway 69 900. — Passiva: A.-K. 9 478 950, verl. Aktien 271 050, Oblig. 42 738 150, do. verlorste 1 136 850, Guth. der Bank für Handel u. Ind. 298 527, seitens des A.-R. depon. eigene Aktien 204 750, alte Div. 2584, verlorste noch nicht bezahlte Aktien 3900, noch nicht bezahlte verlorste Oblig. u. Oblig.-Zs. 19 895, Vortrag aus 1909 87 436, Gewinn 628 193. Sa. Piaster 54 870 284.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Einnahmen: Annuität der Reg. 2 301 000, Zs. 9894, verjäherte Div. u. Zs. 3590. — Ausgaben: Dienst der Oblig. 1 501 363, Tilg. von Oblig. 157 950, allg. Unk. 25 459, Provis. u. Wechselkurs 1518, Gewinn 628 193. Sa. Piaster 2 314 484.

Gewinn-Verwendung: Zur Tilg. von 17 Aktien 33 150, Tant. des A.-R. 13 125, Gewinnanteil der Gründeranteile 5838, Div. 535 925, Vortrag 88 216.

Dividenden 1899—1910: Piaster 184, 204.25, 126.25, 130.25, 110.25, 110.25, 110.25, 110.25, 110.25, 110.25, 110.25 pro Aktie. (Piaster $97\frac{1}{2}$ = £ 1.) Zahlst. für die Dividende: National Bank of Egypt in Cairo u. Alexandrien.

Direktion: W. Pelizaeus.

Aufsichtsrat: Präs. Maurice Cattau Bey, W. Pelizaeus, Baron Jacques L. de Menasce, Baron Alfred de Menasce, Hugo Oppenheim, F. T. Rowlett, Max Winterfeldt.

Amerikanische Eisenbahnen.

The Long Island Railroad Company in Long Island City im Staate New York.

Gegründet: Am 24./4. 1834: die Kone. lief urspr. 50 Jahre (24./4. 1884) und wurde sodann um 250 Jahre (24./4. 2134) verlängert.

Zweck: Betrieb von eigenen, gepachteten und kontrollierten Eisenbahnen, sowie von Dampfer- und Fährlinien. Das System der Long Island Rr. Co. umfasste am 31./12. 1910: Eigene Eisenbahnlinien 316,35 engl. Meilen, gepachtete Linien 75,40 engl. Meilen, zusammen 391,89 engl. Meilen. Die Gesellschaft kontrolliert ferner durch Besitz des gesamten A.-K. oder des überwiegenden Teiles desselben elektr. Strassenbahnen in einer Gesamtausdehnung von 14,296 engl. Meilen und zwar die Huntington Rr. Co., Nassau County Ry, Northport Traction Co., Ocean Electric Ry Co. Sie besitzt das Eigentum, die Privilegien und Rechte, die früher der Metropolitan Ferry Co. zustanden, und betreibt mit 3 Schiffen eine Fährverbindung zwischen Long Island City und 34. Strasse, New York, sowie zwischen Long Island City und James Slip, New York; ferner eine Fährverbindung mit 2 Schiffen zwischen Long Island City und Pier 13 East River, New York. Sodann besitzt die Ges. das gesamte A.-K. der Montauk Steamboat Co., welche durch 6 Dampfer New York mit mehreren Plätzen der Nordküste von Long Island, insbes. mit Greenport, sowie mit Sag Harbor auf Long Island, und diese beiden Plätze mit New London (Connecticut) verbindet. Während des Sommers lässt die Linie auch nach Block Island (Rhode Island) fahren. Auch besitzt sie das gesamte A.-K. der River and Harbor Transportation Co., einer New Yorker Hafen-Dampfschiffahrts-Ges. mit 2 Dampfern, 5 Schleppern u. 10 Trajekten. Die Pennsylvania Rr. Co., welche durch den Besitz des überwiegenden Teiles des A.-K. die Long Island Rr. Co. kontrolliert, hat 2 eingeleisige Tunnels unter dem Hudsonfluss von Jersey City nach New York u. 4 eingeleisige Tunnels von New York unter dem Meeresarm nach Long Island City gebaut. Hierdurch erhielt die Pennsylvania Rr. Co. eine Station im Herzen der Stadt New York, welche zugleich von der Long Island Rr. Co. benutzt wird. Ferner baut die Stadt New York einen Stadtbahn-Tunnel nach Brooklyn, zur Endstation Brooklyn der Long Island Rr. Co. An diese neuen Anlagen der Pennsylvania Rr. Co. u. der Stadt New York wurden die Long Island Rr. Co. angeschlossen, so dass seit 8./9. 1910 ein durchgehender Bahnverkehr zwischen der Pennsylvania Rr. Co. und der Long Island Rr. Co. stattfinden kann.

Kapital: § 12 000 000 in Aktien à § 50, hiervon im Besitz der Pennsylvania Rr. Co. am 31./12. 1910: § 6 797 900. Das A.-K. betrug bei der Gründung der Ges. § 1 500 000 und ist wie folgt erhöht worden: 1839 auf § 2 250 000, 1847 auf § 3 000 000, 1867 auf § 4 000 000, 1881 auf § 10 000 000, 1889 auf § 12 000 000.

Bondsschuld am 31./12. 1910: § 51 231 654. Die ausstehende Bondsschuld der gepachteten und kontrollierten Linien betrug am 31./12. 1910: § 3 888 000.

4% Refunding Mortgage Gold Bonds: § 45 000 000, hiervon begeben § 12 200 000. Von den verbleibenden § 32 800 000 sind § 26 605 000 zur Konvertierung bzw. zum Rückwerb der im Range vorhergehenden Bonds und Debentures sowie gewisser garantierter Bonds reserviert. Die restl. § 6 195 000 können unter Zustimmung des A.-R. für Erweiter. und Verbesser. verwendet werden, sowie zur Abfindung von Pachtverpflichtungen, zum Rückwerb von Bonds gepachteter oder kontrollierter Linien und für sonstige Zwecke der Ges. nach Massgabe der Mortgage v. 1./9. 1903. Zs.: 1./3. u. 1./9. Kapital und Zs. zahlbar